



Der Carving Club Lipprams Dorf ist bester Laune. Sein Ski-Event mit sportlichem Einsatz, heiterer Geselligkeit und Hüttenparty kann getrost als große Gaudi in den Erinnerungen abgelegt werden. Eine Dankeschön-Party setzte jetzt den Schlusspunkt unter Carving 5.0.

FOTO ELISABETH SCHRIEF

Ski-Event wieder ein Gipfelsturm: Sportler verteilen 15.000 Euro

Haltern. Der Carving Club holte im Januar für einen Tag den Wintersport nach Haltern-Lipprams Dorf. Jetzt verteilte er bei einer Dankeschön-Party einen sensationellen Erlös.

Von Elisabeth Schrief

Zum fünften Mal organisierte der Carving Club am 27. Januar ein Ski-Event in Lipprams Dorf. Die größte Sorge galt vorab dem Wetter, aber das spielte nach viel Regen an den Vorbereitungsstagen schließlich perfekt mit. Grenzenlosem winterlichen Spaß, inklusive einer zünftigen Après-Ski-Party mit den Sumpfkroten aus Österreich, stand so nichts im Wege. Ein sensationell schöner Tag endet nun mit einem sensationellen Kassensturz.

Die 18 skibegeisterten Freunde luden für den 19. April alle Helferinnen und Helfer zu einer Dankeschön-Party ein, um dort auch den Erlös zu verkünden: 15.000

Euro teilen sie unter der Bürgerstiftung Haltern, dem Klara-Hospiz, der Grundschule, dem SV Lipprams Dorf und den beiden Lipprams Dorfer Kindergärten auf. Staunen und Applaus blieben natürlich nicht aus.

Carver-Präsident Ralf Mertmann dankte allen großzügigen Unterstützern, ohne sie wäre ein Wintersport-Event in diesem Ausmaß nicht möglich gewesen. „Der Tag war ein super toller Erfolg“, mit dieser Einschätzung stand Ralf Mertmann nicht allein.

Der Präsident dankte auch Willi Fischer, der das Event mit der Kamera begleitet hatte, sowie Hans Nienhaus als Ideengeber für das Motto „Freundschaft ist das Seil, das hält, wenn alle Stricke rei-

ßen“ und manch anderem Detail zur Perfektionierung des Festes. Blumen überreichte Ralf Mertmann an Marianne und Uli Teltrop. Sie hatten den Saal ihres seit Herbst 2023 geschlossenen Restaurants für die Party gern zur Verfügung gestellt.

„Die Carver als Initiatoren haben für das Carving-Event viele Stunden ihrer privaten Zeit investiert, aber ohne weitere Hilfe hätten wir unser Ziel nie erreicht“, betonte Ralf Mertmann.

Gemeinsam habe man hoch motiviert Kräfte gebündelt und zielgerichtet Spenden gesammelt. „Heute können wir uns gerne selbst gratulieren.“

Das Fest klingt noch nach. Denn in der Tombola lagen Gutscheine wie zum Beispiel eine Tour mit der Triker Ge-

meinschaft NRW. Jan Fink, Markus Gärtner und Wilhelm Holstein aus Essen, Düsseldorf und Bottrop gehören wie Anne Jansen aus Kvelaer zu dieser Gemeinschaft.

„Immer ehrenamtlich unterwegs“

Die Triker waren bei der Dankeschön-Party dabei und voll des Lobes: „Es war eine außergewöhnliche, sehr schöne Veranstaltung in Lipprams Dorf.“ Wenn es wärmer wird, werden sie mit den Gewinnern eine Tour durchs Münsterland organisieren. „Wir sind immer ehrenamtlich unterwegs“, erzählt Wilhelm Holstein. So machen die Triker beispielsweise Senioren aus Altenheimen gerne mit einer Ausfahrt eine

Freude, aber auch Menschen mit Handicaps. Dr. Reinhild Tuschewitzki gehört als Vorsitzende der Halterner Bürgerstiftung zu den Beschenkten. Sie war beeindruckt von der Höhe des Erlöses und ist es nachhaltig noch von dem Ski-Event: „Es war ein wunderbarer Tag, wir haben uns gerne eingebracht, fühlten uns herzlich betreut und aufgenommen in der Dorfgemeinschaft und freuen uns natürlich über die großartige Spende.“

Ob es in fünf Jahren wieder ein Ski-Event in diesem Format geben wird, lassen die Carver offen. Ausgeschlossen ist erst einmal nichts. Denn, wie pflegte Gründungspräsident Dirk Heufers immer zu sagen: „Wir sind ein bisschen verrückt.“



Triker Gemeinschaft NRW